



# Dolomiten

TAGBLATT DER SÜDTIROLER

Donnerstag, 07.04.2016

**AUER** (jo). 50 Asylantragsteller sollen laut den Plänen des Landes nördlich des Aurer Bahnhofes in einem neu zu errichtenden Barackenlager untergebracht werden.

Nach der Aufnahme von Asylantragstellern in Bozen, Meran, Mals, Tisens, Vintl, Pfitsch, Kastelruth, Bruneck und St. Ulrich sowie der geplanten Aufnahme in Eppan könnten nun auch in Auer Flüchtlinge eine zwischen-

zeitliche Unterkunft bekommen.

Landesrätin Martha Stocker hat gemeinsam mit dem Direktor der Landesabteilung Soziales, Luca Critelli, den Gemeindeausschuss von Auer darüber informiert, dass das Land auf einem

## „50 Flüchtlinge sind zu viele für Auer“

**EINRICHTUNG:** Das Land plant nördlich des Aurer Bahnhofs eine Behelfsunterkunft aus Holz – Treffen mit dem Gemeindeausschuss

bereits in seinem Besitz befindlichen, brachliegenden Areal nördlich des Aurer Bahnhofs eine Behelfsunterkunft aus Holz für 50 Asylantragssteller errichten will.

Der Aurer Gemeindeausschuss zeigte sich überrascht von

dieser Ankündigung. „50 Asylantragssteller sind für eine kleine Gemeinde wie Auer zu viele. Das 4 Mal größere Eppan soll im Vergleich 52 Flüchtlinge aufnehmen“, sagte Bürgermeister Roland Pichler.

© Alle Rechte vorbehalten

### Die Bürger von Auer

sollen am kommenden Dienstag, 12. April, mit Beginn um 20 Uhr in der Aula Magna in Rahmen eines Bürgerabends über die geplante Errichtung einer Flüchtlingsunterkunft informiert werden. ©